

Uetikon Im Eltern-Kind-Zentrum wird 30 Jahre Gordon-Training in der Schweiz gefeiert

Fit machen für Erziehungsalltag

Eltern werden ist einfach. Erziehen nicht. Das zeigen die vielen Ratgeberkurse. Einer davon – das Gordon-Training – wird in der Schweiz seit 30 Jahren angeboten. Grund für ein Fest im Elki Uetikon.

Mirjam Bättig-Schnorf

Kinder erziehen bedeutet nebst aller Freude und Erfüllung Knochenarbeit. Wer bereits Nachwuchs auf der Reise ins Erwachsenenleben begleitet hat, kann ein Lied davon singen. Während sich ein zukünftiger Hundehalter in einem Kurs Wissen und Kompetenzen zum Umgang mit dem vierbeinigen Liebling aneignen muss, werden Eltern mit der Geburt des Kindes ins kalte Wasser geworfen. Spätestens nach dem ersten Trotzanfall des gerade noch so süßen kleinen Spatzes dämmert es dem einen oder andern, dass das Unterfangen «Erziehung» kompliziert sein könnte.

Ohrfeigen unerwünscht

Auch Susanne Schultes-Bai aus Uetikon empfand die Familienbildung vor rund fünf Jahren als «einschneidend». «Man ist nicht vorbereitet auf das, was einen erwartet», sagt sie. Als ihre Tochter zweieinhalb Jahre alt war, suchte sie nach einer Erziehungshilfe. «Von überall bekam ich Ratschläge, die für mich aber einfach nicht stimmten», schildert sie. Gerade mit der Empfehlung der älteren Generation, dem Kind halt ab und zu eine Ohrfeige zu verpassen, konnte sie sich nicht anfreunden. Die 36-Jährige suchte eine Möglichkeit, ihre Tochter möglichst ohne Anschreien und Dro-



Die Gordon-Trainerin Susanne Schultes-Bai organisiert am Samstag, anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums des Gordon-Trainings in der Schweiz, ein Fest im Elki Memory in Uetikon. (Mirjam Bättig-Schnorf)

hen zu erziehen. Durch eine Bekannte erfuhr sie vom Gordon-Training, das vom amerikanischen Psychologen Thomas Gordon vor 40 Jahren entwickelt worden war. Kern des Trainings sind gewaltfreie Lösungsstrategien für Konflikte sowie eine Verbesserung der Kommunikation. Schultes absolvierte den 30-stündigen Kurs – und war begeistert vom vorgestellten Modell. «Ich habe zum Beispiel gelernt, eigene Bedürfnisse wahrzunehmen und sie nach aussen angemessen zu vertreten.» Auch sei sie sich über die eigenen Wertvorstellungen klar geworden. Die neuerworbenen Erkenntnisse setzte die ehemalige Bankerin zu Hause um. Mit Erfolg: «Es herrschte plötzlich eine andere Atmosphäre bei uns», erzählt sie. Ihre Tochter sei aufgeblüht und habe sich zu einem

selbstbewussten Mädchen entwickelt. Die Mutter von mittlerweile zwei Kindern betont aber, dass das Gordon-Modell keine antiautoritäre Erziehungslehre sei: «Die Kinder werden zwar als gleichwertig, jedoch nicht gleichberechtigt angeschaut.»

Scham als Hemmschwelle

Vor einem Jahr liess sich Susanne Schultes-Bai selber zur Gordon-Trainerin ausbilden. «Ich wollte mein Wissen und meine Erfahrungen weitergeben.» Sie hat festgestellt, dass es nicht für alle Eltern einfach ist, an einem Erziehungskurs teilzunehmen. Manche schämten sich, diese Unterstützung in Anspruch zu nehmen, erzählt sie. Was die Uetikerin zwar verstehen kann, aber trotzdem dauert. Denn gerade während eines

solchen Kurses könne man erleben, dass andere Eltern auch mit Schwierigkeiten zu kämpfen hätten. «Das tut gut.» Schultes plädiert dafür, dass es zur Selbstverständlichkeit wird, sich im Bereich Erziehung weiterzubilden.

Anlässlich des 30. Geburtstages des Gordon-Trainings in der Schweiz organisiert Susanne Schultes-Bai am Samstag ein kleines Fest im Eltern-Kind-Zentrum Memory in Uetikon. Ein Informations-Parcours steht allen Interessierten offen und soll zum Nachdenken über die Themen Kind und Erziehung anregen.

Fest mit Kaffee und Gipfeli am Samstag, 28. August, von 9 bis 11 Uhr, im Eltern-Kind-Zentrum Memory in Uetikon. Neuer Gordon-Kurs ab 9. September. Informationen bei Susanne Schultes-Bai, Tel. 043 499 86 45.

Hombrechtikon

Bettagskonzert in der reformierten Kirche

Für den Bettag am 19. September steht das Konzert des reformierten Kirchenchores unter dem Motto «W. A. Mozart» und findet um 19 Uhr in der reformierten Kirche in Hombrechtikon statt. Zusammen mit Ad-hoc-Singstimmen, den Solistinnen Monika Weder, Klarinette, und Susanne Gadola, Sopran, sowie dem Orchester Collegium Cantorum mit Konzertmeister Thomas Ineichen werden Werke dieses grossen Komponisten unter der Leitung von Martin Messmer aufgeführt.

Das berühmte Klarinettenkonzert KV 622, das letzte vollendete Werk Mozarts, ist einer der Höhepunkte dieses Abends. Der Chor singt unter anderem das wundervolle «Misericordias Domini» sowie das «Ave Verum». (e)

Billette sind ab 1. September erhältlich bei der Drogerie Pfister (Tel. 055 244 10 03).

Erlenbach

Flohmarkt am See

Am Samstag, 18. September, findet in Erlenbach der SVP-Flohmarkt statt. Rund 60 Stände werden vertreten sein. Von Klein bis Gross, von Familien bis hin zum lokalen Gewerbe reicht die Unterstützung dieses Anlasses. Dazu kommt ein Gros an Freiwilligen, das sich auch dieses Jahr wieder für die Vorbereitung des Anlasses zur Verfügung stellt. Dank des Umstands, dass keine professionellen Händler zugelassen werden, kann auch der familiäre und herzliche Charakter des SVP-Flohmis erhalten werden. Es gilt absolutes Verkaufsverbot bis 9 Uhr, und diejenigen Aussteller, die sich nicht an diese Anweisung halten, werden vom Platz gewiesen. Doch nicht nur der Flohmarkt, auch das Flohmi-Beizli wird wieder da sein. (e)

Am Flohmarkt hat es noch ein paar wenige Stände frei. Interessierte können sich noch unter flohmarkt@svperlenbach.ch anmelden.

Anzeige

GEMEINDE HOMBRECHTIKON

Chilbimontag

Die Büros der Gemeinde- und Schulverwaltung bleiben am **Chilbimontag, 30. August 2010**, den ganzen Tag geschlossen. Gerne sind wir am Dienstag, 31. August, wieder für Sie da.

Bei einem Todesfall ist das Bestattungsamt am Montag von 9.00–11.00 Uhr und von 13.00–15.00 Uhr unter der Nummer 079 766 08 92 erreichbar.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine tolle Chilbi.

Hombrechtikon, 26. August 2010

Gemeinderat und Personal der Gemeindeverwaltung Hombrechtikon

038.282652

Autonomie und Integration – eine Utopie?

Der SBV setzt alles dran, dass Visionen wirklich werden. Helfen Sie mit!

Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband

PK 80-890-0

www.sbv-fsa.ch

Gemeinde Stäfa

Wegen des Personalausflugs bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung und der Polizei Stäfa an der Goethestrasse 16 sowie des Gemeindeamman- und Betreibungsamtes Stäfa an der Seestrasse 93

am Freitag, 27. August 2010, den ganzen Tag geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie am Montag wieder zu begrüssen.

Bei Todesfällen erteilt am Samstag Tel.-Nr. 079 661 81 82 weitere Auskunft.

Stäfa, 25. August 2010

Gemeindeverwaltung Stäfa

038.282418

TAG DER BEGEGNUNG

IM RUDOLFHEIM

Wann: Am 28. August 2010 von 9.00 bis ca. 18.00 Uhr

Wo: Im Seegarten, Seestrasse 23, 8712 Stäfa

Wir bieten:

- Stand mit selbstgemachten Sachen
- Flohmarkt

Verpflegung:

- Am Morgen Kaffee und Gipfeli
- Ab 11.30 Uhr indische Spezialitäten
- Wein, Cüpli, Bier und sonstige Getränke
- Kaffee und Kuchen

Attraktionen:

- Von 11.00 bis 15.00 Uhr sorgen Alphörner und Jean-Luc Oberleitner für gute Unterhaltung

Die Einnahmen dieses Tages gehen zu Gunsten der Wasserbecken-Finanzierung im Atrium vor der Pflegewohngruppe Geren

Bewohnerinnen, Bewohner und Personal freuen sich auf Ihr Kommen.

038.282677

Wo lesen Sie mehr über Seidenkönige und Textilarbeiter?

zsz.ch Zürichsee-Zeitung

Musikgarten für Kleinkinder – neu auch für Babys

Ein musikalisches Erlebnis für Eltern mit Kindern ab 5 Monaten bis 4 Jahre

Gönnen Sie sich und Ihrem Kind eine entspannte und fröhliche Stunde voller Musik.

Rhythmusgefühl, Sprache, musikalisches Gehör und Bewegungsfähigkeiten können bereits im Kleinkindalter spielerisch gefördert werden.

Die Musikgarten-Kurse finden jeweils dienstagsmorgens im Zimmer 24 des Dorfprovisoriums (DOP), Schulhausstr. 23, in Meilen statt. Schnupperstunden und genaue Kurszeiten nach Altersgruppen finden Sie auf unserer Webpage unter «Früherziehung».

Informationen und Anmeldung: Jugendmusikschule Pfannenstiel, Telefon 044 924 17 70 (Bürozeiten Mo bis Fr 8–11 Uhr / Di bis Do 14–16 Uhr) E-Mail: info@jmp-meilen.ch, Internet: www.jmp-meilen.ch

038.282903

DOPPELTE PROBON HEUTE DONNERSTAG, 26. BIS SAMSTAG, 28. AUGUST

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Drogerie ROTH

NATURHEILMITTEL SANITÄT WOHLBEFINDEN

DROGERIE ROTH, DORFSTRASSE 84, 8706 MEILEN, T 044 923 19 19, WWW.DROGERIEROTH.CH

038.282550

Kein Tag ohne Sorgen und Probleme.

Das Schweizerische Rote Kreuz hilft, wo es kann.

Dank Ihrer Unterstützung lindern Patenschaften des Roten Kreuzes akute Not – nachhaltig, Tag für Tag.

Schweizerisches Rotes Kreuz

SRK, Rainmattstrasse 10, 3001 Bern, Tel. 031 387 71 11, patenschaften@redcross.ch, www.redcross.ch, Postkonto 30-4945-6, Vermerk «Patenschaften»